

# Das norddeutsche Wattenmeer – Frühjahrszug und Brutzeit

---

9.-18.5.2025



Ringelgans (N. Teufelbauer)

Exkursionsbericht Nr. 213

Erstellt von Norbert Teufelbauer

Wien, im Mai 2025



# Inhalt

Reiseverlauf.....	2
Freitag 9.5. und Samstag 10.5. ....	2
Sonntag 11.5.....	3
Montag 12.5. ....	5
Dienstag 13.5.....	6
Mittwoch 14.5. ....	7
Donnerstag 15.5. ....	8
Freitag 16.5.....	9
Samstag 17.5. und Sonntag 18.5. ....	10
Vogel der Reise.....	14
Teilnehmerliste.....	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
Artenliste.....	15
Vögel.....	15
Entenvögel.....	15
Hühnervögel .....	15
Segler .....	15
Kuckucke.....	15
Tauben .....	16
Kranichvögel .....	16
Lappentaucher .....	16
Wat-, Alken- und Möwenvögel .....	16
Seetaucher .....	17
Schreitvögel .....	17
Ruderfüßer.....	17
Schreit- und Pelikanvögel .....	17
Greifvögel .....	18
Spechtvögel .....	18
Falken .....	18
Sperlingsvögel.....	18
Andere Tiere.....	20
Artenliste Vögel: Zusammenfassung .....	20

## Reiseverlauf

*Diese eine Liebe wird nie zu Ende gehn  
Wann werd ich sie wiederseh'n?*

*Oh, ich hab solche Sehnsucht  
Ich verlier den Verstand  
Ich will wieder an die Nordsee  
Ich will zurück nach Westerland*

aus dem Lied *Westerland* von der deutschen Punkrock-Band *Die Ärzte*

### Freitag 9.5. und Samstag 10.5.

Der Großteil der Reisetilnehmer:innen trifft sich abends am Wiener Hauptbahnhof. Wir beziehen die schönen Liege- bzw. Schlafwagenabteile der ÖBB und um 20:10 Uhr geht es los. In St. Pölten steigen noch zwei Teilnehmer:innen zu – jetzt sind wir komplett. Die Fahrt verläuft ereignislos und wir kommen pünktlich um 8:47 Uhr am Hauptbahnhof Hamburg an. Dort wartet schon der geräumige Bus auf uns (49 Sitzplätze!). Unser Fahrer Uwe ist ein alter Bekannter, der diesmal schon seine dritte BirdLife/Kneissl-Reise chauffiert. Los geht die Fahrt nach Norden – noch rechtzeitig bevor die Hamburger Verkehrshölle ausbricht, denn heute wird Hafengeburtstag gefeiert. Am Autohof Aral Tornesch machen wir Halt. Wir kaufen Kleinigkeiten zu Essen und Trinken ein und packen alles aus, was wir fürs Beobachten später brauchen werden. Dann fahren wir weiter Richtung Elbmündung. Unser erster Beobachtungsstopp ist das Friedrichskoog bzw. Dieksanderkoog, wo wir bei der Neulandhalle beobachten. Hinter dem Außendeich erwartet uns kein Wasser, sondern noch viele hundert Meter Wiese. Bei Sonne und recht starkem Wind sehen wir mehrfach eine männliche **Wiesenweihe**, später dann auch ein Weibchen und eine Beuteübergabe. Viele **Rotschenkel** und **Schafstelzen** sind in den Wiesen zu sehen bzw. zu hören – dieses Bild wird uns die ganze Reise über begleiten



Seeadler, 2. Kalenderjahr (N. Teufelbauer)

Dann geht es wenige Kilometer nach Norden nach Rugenort. Der ursprüngliche Plan – zur Wasserkante vorzugehen – schlägt fehl: Einerseits ist der vorderste Strandabschnitt zum Schutz der Brutvögel gesperrt, andererseits hat sich direkt am Weg ein Trupp **Austernfischer** niedergelassen und wir wollen die Vögel nicht stören. Trotzdem gelingen uns einige schöne Beobachtungen, wie z. B. **Küstenseeschwalben** (brüten hier) und

**Flusseeschwalben.** Nun ist es Zeit für eine Kaffeepause. Wir finden ein Eiscafé in M a r n e . Dort stärken wir uns mit Kaffee, Kuchen und/oder Eis. Das Personal ist deutlich überfordert mit unserer Gruppe und so zieht sich die Pause länger als gedacht.

Am Nachmittag geht es dann zum N e u f e l d e r K o o g , dem einzigen Brutplatz der Lachseeschwalbe in Nordeuropa. Gleich beim Hingehen überfliegt uns eine **Lachseeschwalbe**. Danach wird es unerwartet schwierig – auf dem Vorland sitzen und fliegen unzählige **Lachmöwen** umher. Die größere Entfernung hilft auch nicht bei der Suche. Schließlich entdecken wir **Lachseeschwalben** und nach einigen hundert Metern Fußmarsch kommen wir so nahe, dass die Vögel zumindest im Fernrohr eindeutig zu erkennen sind. Wir verbringen wir einige Zeit bei der Brutkolonie, die von freiwilligen Vogelkundlern bewacht wird. Diese befreien auf unseren Hinweis auch eine **Lachmöwe**, die sich im Schutzzaun um einen der Koloniestandorte verfangen hat. Ein **Silberreiher** ist an der Wasserkante; mindestens vier verschiedene **Seeadler** kreisen. Ein **Wanderfalke** jagt draußen am Ufer **Limikolen**. Am Rückweg überfliegen uns **Lachseeschwalben** mehrfach sehr nahe. Wir brechen schließlich auf und fahren nach B ü s u m . Das Hotel Zur alten Post liegt direkt in der Altstadt. Das bedeutet einen kurzen Fußmarsch, da unser Bus zu groß für die schmale Gasse ist. Mit einem ausgezeichneten Abendessen geht ein erfolgreicher erster Tag zu Ende.

## Sonntag 11.5.

Ein paar motivierte Teilnehmer:innen treffen sich zur Morgenexkursion vor dem Hotel. Gemeinsam spazieren wir durch den Ort vor zum S t r a n d . Das Beobachten dort entpuppt sich als ziemlich kalt und ziemlich gut. Wir sehen fast vierzig Vogelarten, darunter die ersten **Ringelgänse**, einen **Löffler**, eine **Eiderente**, einen **Seeadler**, zwei **Trauerseeschwalben**, zwei **Küstenseeschwalben**, drei **Zwergseeschwalben** und einen ersten größeren **Pfuhlschnepfentrupp**. In der Ferne erkennen wir die erste Robbe (Seehund?) der Reise.



Der morgendliche Strand in Büsum bei Ebbe (N. Teufelbauer)

Nach dem Frühstück brechen wir dann alle auf; auf der Fahrt entdecken wir einen **Regenbrachvogel** auf einem Feld. Im M e l d o r f e r K o o g machen wir den ersten Stopp am K r o n e n l o c h . In den Büschen singen **Fitisse** und **Dorngrasmücken**, am Schlammufer stehen einige **Limikolen** und in der Ferne sind **Lachmöwen** und **Trauerseeschwalben** zu sehen. Dann geht es weiter über den M e l d o r f e r H a f e n etwas nach Norden zum sogenannten O d i n s l o c h . Dort können wir einige attraktive

Arten gut beobachten, z. B. **Dunkler Wasserläufer**, **Rotschenkel**, **Weißwangengans**, **Zwergmöwe** oder **Löffler**. Viel Aufmerksamkeit bekommt ein balzender **Kampfläufer** mit prächtiger „Federmähne“ und das erste Kiebitzküken der Reise.

Dann fahren wir eine kurze Strecke durch den Koog nach Norden, steigen aus und marschieren zum **Wördener Loch**. Hier liegt ein langgezogenes Gewässer, dessen Uferbereiche ein wichtiger Hochwasserrastplatz für Limikolen sind. Einige Arten fliegen in beeindruckenden Zahlen ein, in erster Linie **Sandregpfeifer** (ca. 150) und **Pfuhschnepfen** (ca. 300). Leider ist die Distanz recht groß und der Sonnenstand für das Beobachten ungünstig. Am Wasser sind u. a. **Zwergmöwen**, **Trauerseeschwalben** und einzelne **Spießenten** zu sehen. Auf der Rückfahrt halten wir noch für eine halbe Stunde bei einem Gewässerzug am sogenannten **Dritten Querweg**. Am steilen Ufer brüten **Uferschwalben** – mindestens 60 Vögel sind zu sehen. Am Koog sind **Schafstelzen**, **Feldlerchen** und **Kiebitze** zwischen den grasenden Schafen.



Pfuhschnepfen (N. Teufelbauer)

Nun geht es zurück nach Büsum. Wir haben eine kurze Pause im Hotel, um uns auf die Wattwanderung vorzubereiten. Am Ankerplatz im Büsumer Hafen treffen wir unseren Wattführer Jens Uwe und marschieren gemeinsam vor zur Küste. Das Watt hat hier wenige scharfkantige Muscheln und so können alle die wollen barfuß gehen. Das ist erstaunlich warm, denn die Sonne erwärmt den dunklen Sand und das seichte Wasser gut. Uwe erzählt uns viel Spannendes über das Watt. Er fängt mit einem traditionellen Netz eine **Nordseegarnele** für uns (das sind die berühmten „Krabben“) – heuer sind es sehr wenige, da sehr viele von einer Fischart gefressen wurden. Er gräbt einen Wattwurm für uns aus (beeindruckend lang und dick!) und zeigt uns eine Stelle mit Treibsand. Das Wasser läuft weiterhin ab, und zwar mit einer erstaunlichen Geschwindigkeit. So bekommen wir einen Eindruck davon wie gefährlich es sein kann ohne Kenntnisse und Plan ins Watt zu gehen. Die Zeit vergeht sehr schnell und nach 18 Uhr sind wir wieder am festen Land. Die Füße werden abgespült und dann gehen wir ins Hotel, wo uns ein weiteres ausgezeichnetes Abendessen erwartet.



Wattwanderung in Büsum (N.Teufelbauer)

## Montag 12.5.

Am Morgen gibt es wieder eine Exkursion an die Büsumer Küste. Ein **Gartenrotschwanz** singt in Büsum. Heute sind wir besser ausgerüstet, aber der Wind ist kräftiger und kühlt uns entsprechend aus. Bei der Hafenausfahrt nutzen wir einen kleinen Unterstand zum Beobachten. Auch heute ist es toll hier. Wir sehen einen **Regenbrachvogel**, **Zwergmöwen**, wieder einen großen **Pfuhschnepfentrupp**, mindestens 14 **Trauerseeschwalben**, drei **Weißbart-Seeschwalben** (hier eine Seltenheit!), **Ringelgänse** und ein **Steinschmätzer**. Nach dem Frühstück fahren wir weiter nach **Sankt-Peter-Ording**. Dort treffen wir drei junge Frauen, die hier bei der Schutzstation Wattenmeer ein Freiwilliges Ökologisches Jahr machen. Sie leiten für uns die **Salzwiesenwanderung**. Wir erfahren viel Wissenswertes über die Tier- und Pflanzenwelt, u.a. über winzige **Rüsselkäfer** mit extrem langen deutschen Namen. Nach der Führung machen wir eine Pause in **Sankt-Peter-Ording**, die für Kaffee, Kuchen oder einen Spaziergang an die Wasserkante genutzt wird.

Anschließend fahren wir ein kleines Stück nach Süden zum **Eidersperrwerk**. Dieses Bauwerk soll das Hinterland vor Sturmfluten schützen. Der Bus parkt nahe der Küste und wir blicken zunächst nach Norden ins **Katinger Watt**. Tausende **Weißwangengänse** und **Graugänse** ruhen und äsen hier. Dann geht es südlich der Straße zu Fuß nach Osten – entlang des Teerdamms zur **Nullfläche** und zur **Grünen Insel**. Es ist Ebbe und großräumig liegen Schlammflächen frei. Dementsprechend sind die Limikolen weit verteilt. Trotzdem gelingen uns schöne Beobachtungen z. B. von **Kiebitzregenpfeifern**, **Rotschenkeln** und den unvermeidlichen **Sandregenpfeifern**. Weit entfernt ist auch ein **Sumpfläufer** zu sehen; adulte **Zwergmöwen** fliegen vorbei. An der **Grünen Insel** brüten **Uferschwalben** und in den Büschen am Weg zur Straße singen **Gartengrasmücken**. Uwe sammelt uns am Straßenrand ein und weiter geht es ein Stück landeinwärts zum kleinen Ort **Olversum**. Dort erklimmen wir den Deich und blicken auf das **Olversumer Vorland**. Im ausgedehnten Gebiet sehen wir u. a. einen **Löffler**, **Gänse** und mehrere **Entenarten**. Dann geht es zurück zum Sperrwerk und ein Stück nach Norden zum großen Beobachtungsturm am **Katinger Watt**. Mit dem Nachmittagslicht im Rücken machen wir viele tolle Beobachtungen. Mindestens zwei **Seeregenpfeiferpaare** haben Junge (die sind winzig!), ein **Zwergstrandläufer** marschiert am Ufer herum, **Flussregenpfeifer** und auch ein **Bruchwasserläufer** lassen sich blicken. Im Turm brüten **Rauchschwalben**. Ein **Seeadler** jagt



Katinger Watt mit Beobachtungsturm in der Ferne (N. Teufelbauer)

schließlich die tausenden **Gänse** auf – ein Spektakel. In der Ferne ist ein **Fuchs** zu sehen, und noch ein Seeadler sitzt in der Wiese. Etwas widerwillig brechen wir schließlich auf. Nach kurzer Fahrt erreichen wir das Strandgut Resort in Sankt-Peter-Ording. Ausgehungert schlagen wir beim noblen Abendessen auf sich biegender Tischen voll zu. Die große Menge an Essen wird später bei einigen Teilnehmer:innen für einen unruhigen Schlaf sorgen.

## Dienstag 13.5.

In Anbetracht des späten und schweren Essens starten wir heute nicht so früh. Einige Unentwegte versammeln sich aber noch vor dem Frühstück zur Morgenexkursion. Das ist nicht nur angesichts der vollen Bäuche eine gute Idee – auch vogelmäßig ist es sehr erfolgreich. Wir spazieren an der Küste nach Norden durch ein kleines Wäldchen. Einige Vogelarten werden wir nur an diesem Morgen sehen oder hören, z. B. **Gartenbaumläufer**, **Trauerschnäpper**, **Kernbeißer**, **Wintergoldhähnchen**, **Neuntöter** sowie zwei vermutliche **Wasserspitzmäuse** in einem Wassergraben. Endpunkt unserer Exkursion ist der Ordinger Dünensee. Hier sehen wir erstmals **Rothalstaucher** (balzend und beim Nestbau). Zum späten Frühstück hat sich dann sogar schon wieder so etwas wie Hunger eingestellt. Anschließend fahren wir alle nochmals zum Dünensee, damit auch der Rest der Gruppe in den Genuss der **Rothalstaucher** kommt. Wie so oft ist auch hier der **Schilfrohrsänger** die auffälligste Singvogelart.

Dann geht es weiter zum Westerhever Deich. Im Süden steht der berühmte Leuchtturm Westerheversand – DAS Wahrzeichen der Eiderstedter Halbinsel und vielleicht sogar der ganzen Nordseeküste Schleswig-Holsteins. Wir machen Erinnerungsfoto, lassen den Turm aber dann wortwörtlich links liegen und marschieren geradewegs auf den Westerheversand hinaus. Nach einiger Zeit ist die Salzvegetation verschwunden und die sehr weitläufige Sandfläche erinnert an eine Wüste. Sogar Luftspiegelungen gibt es, die Wasser dort vortäuschen wo noch keines ist. Wir gehen nicht bis zur Wasserkante, sondern biegen nach Norden ab. Bald ist Höchststand der Flut (aktuell ist Springflut, allerdings mit ablandigem Wind). Wir positionieren uns an der immer noch sichtbaren Wasserlinie der letzten Flut und beobachten einige tausend **Limikolen** in großer Entfernung. Das weiter steigende Wasser wird sie immer näher zu uns drücken, und so bekommen wir unvergessliche Eindrücke von dieser faszinierenden Vogelgruppe. Wieder einmal sind **Sandregenpfeifer** prominent vertreten (mind. 300), aber auch einige 100 **Alpenstrandläufer** sind dabei. Weiter weg stehen mindestens 60 **Kiebitzregenpfeifer**. Schwerer auszumachen sind **Pfuhschnepfen** und **Knutts**. Nahe fliegen die ersten **Sanderlinge** vorbei, weiter entfernt ein Trupp **Ringelgänse**. Ungefähr zum Höchststand des Wassers beginnen viele Limikolen zu ruhen und wir treten den Rückweg an.



Beobachten am Westerheversand (N. Teufelbauer)

Mit dem Bus fahren wir nach Tönning zum Multimar Wattforum. Dort gibt es Kaffee (und Kuchen) sowie die Möglichkeit das eine oder andere Souvenir zu kaufen. Abschließend wollen wir im nahen Oldensworter Vorland beobachten (Überschwemmungsflächen an der Eider). Durch Fahrverbote und Straßenbaustellen fahren wir schließlich im Kreis zurück zum Multimar und beobachten direkt daneben das Vorland. Das Gebiet ist recht trocken – in Schleswig-Holstein hat es seit etlichen Wochen gar nicht geregnet. Auch dieser Abstecher lohnt sich: Wir hören den einzigen Buntspecht der Reise. Bald kehren wir um und fahren nach Husum ins Hotel Osterkrug. Zum Abendessen gibt es überraschenderweise Tafelspitz, sehr ordentlich zubereitet.

### Mittwoch 14.5.

Die heutige Morgenexkursion machen wir mit dem Bus: Es geht zur Arlau-Schleuse am Südrand des Beltringharder Koogs. Nach dem Deich spazieren wir wenige hundert Meter zum Holmer See. In einem Busch im Schilf entdeckt der Reiseleiter ein singendes **Blaukehlchen**, das sich sehr schön beobachten lässt. Kurz darauf machen wir noch weitere tolle Beobachtungen dieses extrem hübschen Vogels. Ein **Purpureiher** landet im Schilf und fliegt kurz darauf weiter – hier im Norden eine Seltenheit! Am Wasser landen **Ringelgänse** nahe den einzigen beiden **Blässgänsen** dieser Reise. Wir gehen zu einer Beobachtungshütte am Ostrand der Salzwasserlagune und beobachten eine verletzte Uferschnepfe; eine weitere verletzte **Limikole** hier bleibt unbestimmt. Wir beobachten einen farbberingten **Sandregenpfeifer** und einige andere Arten. Nach subjektiv viel zu kurzer Zeit müssen wir zurück ins Hotel zum Frühstück.

Dann rücken wir wieder ins Beltringharder Koog aus. Vom Cecilienkoog aus kommend verschaffen wir uns einen Überblick: Speziell nördlich der Straße spielt es sich ordentlich ab. Nach einigen Minuten wechseln wir zur nahen Beobachtungshütte und beobachten weiter. Ganz nahe der Hütte sucht ein **Temminckstrandläufer** nach Nahrung. **Zwergmöwen** jagen über den Wasserflächen, es sind wohl mindestens 80 Individuen. Darunter mischen sich **Trauerseeschwalben** und **Flussseeschwalben**. **Schwarzhalstaucher** sind in einiger Entfernung zu erkennen. Etliche **Entenarten** sind zu sehen, und auch ein sehr hübscher **Steinwälder**. Nach einiger Zeit landet ein Trupp **Weißwangengänse** direkt vor uns; nur wenige Minuten später werden sie von einem **Seeadler** aufgescheucht. Insgesamt gelingen uns hier viele schöne Beobachtungen und Fotos. Nach längerer Zeit fahren wir mit dem Bus im Schritttempo Richtung Lüttnoorsiel weiter. Wir bleiben oft stehen um weiter zu beobachten. Ein **Sichelstrandläufer** steht links des Weges. Auf der anderen Seite wird ein **Stelzenläufer** entdeckt (eine Seltenheit hier; einige wenige Vögel haben heuer begonnen hier zu brüten). Star der

Show sind aber unzählige **Schwarzhalstauer**, die direkt neben dem Weg in einer lockeren Kolonie Nester angelegt haben. In der Ferne haben viele hundert **Knutts** einen Hochwasserrastplatz aufgesucht. Beim Siel angekommen machen wir kehrt und steuern die nahe Gaststätte Deichshörn an. Vor dem Lokal singen **Graumer** und **Dorngrasmücke**. Es gibt Kaffee und ausgezeichnete, selbstgemachte Kuchen. Unsere Gruppe füllt das kleine Gastzimmer komplett. Obwohl die Inhaberin unsere Wünsche alleine erfüllen muss, geht ihr das flott von der Hand. Das hatten wir schon anders erlebt.



In der Gaststätte Deichshörn (N. Teufelbauer)

Anschließend geht es zum Nordteil des Beltringharter Koogs. Wir finden die einzige mögliche Zufahrt, parken beim Sönke-Nissen-Speicherbecken und gehen den Deich an der Nordsee entlang nach Süden bis zum Nordteil des Lüttmoorsees. Auf dem Weg begegnen wir unzähligen Schafmüttern und ihren Lämmern. Im Speicherbecken jagen **Zwergseeschwalben** und **Flussee-schwalben**. **Graugänse** und **Weißwangengänse** überfliegen. Etwa 320 **Austernfischer** haben sich hier versammelt. **Seeadler** sind auch hier zu sehen. Dann wird es Zeit zum Schlüttsiel aufzubrechen. Quartier für die Gruppe ist das direkt am Deich gelegene Hotel Siel 59. Ein weiteres feines Abendessen rundet einen tollen Tag ab. Busfahrer und Reiseleitung müssen danach noch in eine eigene Unterkunft vier Kilometer entfernt. Der (freiwillige) abendliche Fußmarsch dorthin ist sehr ergebnisreich – unter anderen sind **Rohrdommel**, **Rohrschwirl**, eine balzende **Bekassine**, drei **Gänse**- und etliche **Watvogelarten** zu hören. Herausragend ist aber ein **Sumpfläufer**, der wie im Bestimmungsbuch beschrieben wenige Quadratmeter Watt methodisch absucht – und er sucht und frisst teilweise im Rückwärtsgehen!

## Donnerstag 15.5.

Wegen der getrennten Unterkunft hat die Gruppe als Hausübung eine alleinige Morgenexkursion aufgetragen bekommen. Zum Frühstück sind dann wieder alle vereint. Nach dem Beladen des Busses machen wir noch eine Runde am Schlüttsiel; der Wind ist weiterhin stark. Das ablaufende Wasser gibt die Wattfläche langsam frei – etliche **Limikolenarten** sind zu sehen. Ein **Gelbspötter** singt in den hohen Bäumen und ist schließlich auch schön zu sehen. Dann nehmen wir uns viel Zeit bei zwei Stopps im Südteil des Hauke-Haien-Koogs. An den verschilften Wasserflächen ist viel los. **Steinwälder**, **Sandregenpfeifer**, **Flussregenpfeifer**, **Zwergstrandläufer** und **Bruchwasserläufer** sind sehr schön zu sehen – alle Merkmale können gut studiert werden. Ein **Wanderfalke** kreist über uns und in der Ferne überfliegt der einzige **Kranich** der Reise. Wenige Kilometer weiter beobachten wir auch am Nordteil des Hauke-Haien-Koogs. Das Mittagslicht ist für uns etwas ungünstig. **Sandregenpfeifer** und **Zwergstrandläufer** sind in kooperativer Distanz zu sehen. Später erfahren wir, dass hier



Beobachten und Kaffee/Kuchen am Schlüttsiel (N. Teufelbauer)

heute ein Odinshühnchen gesehen wurde – wir konnten es leider nicht entdecken. Am nördlich angrenzenden Fahrteofter Koog machen wir nur kurz Halt. Der Wind ist stark und die Vögel weit weg.

Nun ist es Zeit für eine Kaffeepause. Die machen wir im Siesel 59. Ein mit Shirt und kurzer Hose bekleideter Postbediensteter wundert sich dort über unsere winterliche Bekleidung („Was wollt ihr dann im Winter anziehen?“). Dann geht es nach Niebüll zur Verla-

destelle für den Sylt Shuttle der DB. Gegen halb vier Uhr fährt unser Bus auf den Autozug und wir werden nach Sylt gefahren. Ein Wohnmobil vor uns muss den Zug rückwärts befahren; das gelingt schließlich in kleinen Etappen. Nach der Ankunft in Westerland haben wir noch etwas Zeit. Wir fahren nach Osten zum Morsum-Kliff. Der Wind bläst stark hier und die vermuteten Watvögel sind auch nicht da. So bleibt uns ein Spaziergang durch die schöne Landschaft mit Blick aufs Meer. Damit beschließen wir die Beobachtungen für heute und fahren nach Westerland. Die meisten checken im Gutenberg Hotel Sylt ein, nur für Busfahrer und Reiseleiter gibt es Zimmer ums Eck im Dünenhotel. Das Abendessen ist hier extern in Dixi's Restaurant. Hier ist es sehr voll, daher verschieben wir die Liste auf morgen.

## Freitag 16.5.

Morgens starten wir zu Fuß an den Strandpromenade Westerland zum Seawatching. Halbwegs windgeschützt (heute ist der Wind generell schwächer als gestern) beobachten wir was sich am Meer so tut: Am Spülsaum ist ein Trupp **Sanderlinge** unterwegs, **Trauerenten** fliegen weit draußen hin und her, **Brandseeschwalben** ziehen nach Norden, **Silber-**, **Herings-** und **Mantelmöwen** sind zu sehen. Weiter draußen sehen wir mehrmals **Basstölpel**. Relativ nahe zum Strand entdeckt der Reiseleiter einen **Schweinswal**! Zum Drüberstreuen zieht dann auch noch eine **Schmarotzerraubmöwe** nordwärts vorbei. Vier mutige Frauen baden kurz in der Nordsee und verschwinden dann wieder in der Siedlung.

Nach dem Frühstück brechen wir in den Norden der Insel auf. Der erste Halt ist an der Kampener Vogelkoje. Rund um die historische Vogelfanganlage steht ein hübsches Wäldchen; für unsere Reise eine schöne Abwechslung. Einige Singvogelarten sind zu hören, u. a. **Gelbspötter**, **Heckenbraunelle**, **Zaunkönig**, **Zilpzalp** oder **Mönchsgrasmücke**. Am Ufer können wie gewohnt etliche **Watvogelarten** gesehen werden. Weiter geht es an die Nordspitze, den sogenannten **Ellenbogen**. Auf der Fahrt sehen wir die einzigen **Wanderdünen** Deutschlands. Wir parken den Bus am **Weststrand Parkplatz**; den Ellenbogen selbst können wir mit dem Bus nicht befahren. Nun gibt es reichlich Zeit zum Beobachten, am Strand spazieren und „Nordsee-Feeling“ genießen – das Ganze bei perfektem Wetter und angenehmer Windstärke. Den Strand entlang jagen immer wieder **Zwergseeschwalben**

sehr nah am Ufer. Teilweise können wir auch Balz beobachten. **Brandseeschwalben** ziehen weiterhin nordwärts, auch einzelne **Fluss-** oder **Küstenseeschwalben** sind darunter. Weit draußen sind **Trauerenten** unterwegs. Bei einem Fischkutter sind gut 200 **Möwen** auf der Jagd nach Fischereiabfällen. Früher oder später landet ein Teil der Gruppe in der **Strandhalle** um sich zu stärken. Im Anschluss an Kaffee und Kuchen begeistert eine Schwarzkehlchen-Familie gleich neben dem Parkplatz. Vor der Weiterfahrt hat ein Teilnehmer auf den **Salzwiesen** am **Königshafen** einen großen Trupp **Ringelgänse** entdeckt. Der Großteil der Gruppe geht dann noch dorthin: Wir haben tolle Blicke auf mindestens 200 Vögel. Ein großer **Alpenstrandläufertrupp** zeigt Flugschauspiele und verschiedene **Möwenarten** sind zu sehen. An der Spitze von **Uthörn** liegen etwa 20 **Robben**. Diejenigen, die ihre Köpfe heben, sind als **Seehunde** bestimmbar.

Der Bus führt uns die kurze Strecke bis zur **Lister Kläranlage**. Dort gehen die meisten aus der Gruppe den Deich am **Königshafen** bis nach **List**. Der Rest fährt mit dem Bus und nutzt die Zeit in **List** für kulinarische Genüsse. Im besten Nachmittagslicht machen wir wieder einmal tolle Beobachtungen. Hunderte **Ringelgänse** sind toll zu sehen, **Zwergseeschwalben** fliegen vorbei, ein großer Trupp **Pfuhlschnepfen** rastet auf **Uthörn**. Nah auf den Bojen ruhend, ziehen die Brandseeschwalben die Blicke der Teilnehmer:innen in ihren Bann. Kurz vor **List** sind ein **Sanderling** und ein **Steinwälzer** wenige Meter vor uns am Ufer. Nun geht es zurück nach **Westerland** und nach einer kurzen Pause wieder ins **Restaurant Dixi's** zum Abendessen mit anschließender **Listenerstellung** für gestern und heute.



Deich am Königshafen, Blick Richtung Uthörn (N. Teufelbauer)

Am nächsten Morgen geht es wieder zum Seewatchen an den **Strand**. Auch heute ist es gut, mit **Sanderlingen**, **Trauerenten**, ziehenden **Brandseeschwalben** und wenige **Küstenseeschwalben**, einem **Basstölpel** und einer ziehenden **Schmarotzerraubmöwe** der hellen Morphe. Der Wind kommt aus Nordwest und ist heute wieder stärker. Nach dem Frühstück fahren wir in den Südteil von Sylt. Der erste Stopp ist am **Rantumbecke**n (Industriegebiet Rantum). Im den Weidenbüschen bereitet uns eine singende **Singdrossel** Kopfzerbrechen – das Habitat passt nicht wirklich gut. Auch **Dorngrasmücken**, die unvermeidlichen **Schilfrohrsänger** sowie eine **Heckenbraunelle** singen hier. Am Wasser ist ein **Seidenreier** kurz zu sehen. Zwei **Mittelsäger** rasten auf einer der Inseln (die einzigen der Reise!) und ein **Trauerschwan** schwimmt vorbei. Weiter draußen sind einige **Ringelgänse** und am gegenüberliegenden Ufer sitzt ein **Seeadler**. Weiter geht es an die Südspitze nach **Hörn**um. Den letzten vogelkundlichen Stopp kann jeder nach Lust und Laune gestalten: Strandspaziergang, Vogelbeobachten, Kaffee trinken, das Meer genießen usw. Weit entfernt am Strand von **Föhr** liegen etwa 40 **Robben**; die Artzugehörigkeit bleibt unbestimmbar. Nach Mittag müssen wir schließlich aufbrechen. Nach kurzer Fahrt erreichen wir die Verladestation in **Westerland**. Wir reihen uns ein, müssen

## Samstag 17.5. und Sonntag 18.5.

Am nächsten Morgen geht es wieder zum Seewatchen an den **Strand**. Auch heute ist es gut, mit **Sanderlingen**, **Trauerenten**, ziehenden **Brandseeschwalben** und wenige **Küstenseeschwalben**, einem **Basstölpel** und einer ziehenden **Schmarotzerraubmöwe** der hellen Morphe. Der Wind kommt aus Nordwest und ist heute wieder stärker. Nach dem Frühstück fahren wir in den Südteil von Sylt. Der erste Stopp ist am **Rantumbecke**n (Industriegebiet Rantum). Im den Weidenbüschen bereitet uns eine singende **Singdrossel** Kopfzerbrechen – das Habitat passt nicht wirklich gut. Auch **Dorngrasmücken**, die unvermeidlichen **Schilfrohrsänger** sowie eine **Heckenbraunelle** singen hier. Am Wasser ist ein **Seidenreier** kurz zu sehen. Zwei **Mittelsäger** rasten auf einer der Inseln (die einzigen der Reise!) und ein **Trauerschwan** schwimmt vorbei. Weiter draußen sind einige **Ringelgänse** und am gegenüberliegenden Ufer sitzt ein **Seeadler**. Weiter geht es an die Südspitze nach **Hörn**um. Den letzten vogelkundlichen Stopp kann jeder nach Lust und Laune gestalten: Strandspaziergang, Vogelbeobachten, Kaffee trinken, das Meer genießen usw. Weit entfernt am Strand von **Föhr** liegen etwa 40 **Robben**; die Artzugehörigkeit bleibt unbestimmbar. Nach Mittag müssen wir schließlich aufbrechen. Nach kurzer Fahrt erreichen wir die Verladestation in **Westerland**. Wir reihen uns ein, müssen

etwas warten und fahren schließlich auf den Autozug. Auf der Überfuhr genießen wir letzte Blicke aufs Watt und die Salzwiesen (u. a. **Ringelgänse** und eine **Wiesenweihe**). Dann geht es auf die A7 und mit einem Stopp bei einem Autohof erreichen wir den Hamburger Hauptbahnhof. Die dunklen Wolken entladen sich schließlich am kurzen Weg vom Bus in die Bahnhofshalle – unglaublich, aber das erste Mal Regen in acht Tagen am Wattenmeer! Wir haben Zeit für ein schnelles Abendessen. Anschließend geht in den Nachtzug. Das ist etwas durchwachsen, denn einige der Lifte funktionieren nicht, der Bahnsteig ist brechend voll und wenige Minuten vor Abfahrt wird der Zug auf den Bahnsteig gegenüber umgeleitet. Aber wir schaffen es alle einzusteigen und mit der planmäßigen Ankunft endet die Reise am Sonntagmorgen in Wien.



Lachseeschwalbe (N. Teufelbauer)



Brandseeschwalbe (N. Teufelbauer)



Küstenseeschwalbe (N. Teufelbauer)



Flusseeschwalbe (N. Teufelbauer)



Zwergseeschwalbe (N. Teufelbauer)



Trauerseeschwalbe (N. Teufelbauer)



Leuchtturm Westerheversand (N. Teufelbauer)



Weißsterniges Blaukehlchen (N. Teufelbauer)



Weißwangengänse (N. Teufelbauer)



Temminckstrandläufer (N. Teufelbauer)



Schwarzhalstaucher (N. Teufelbauer)



Sanderling und Steinwalzer (N. Teufelbauer)

## Vogel der Reise

Platz	Art	Punkte
1.	Rothalstaucher	34
2.	Zwergseeschwalbe	27
3.	Weißsterniges Blaukehlchen	26
4.	Schwarzhalstaucher	17
5.	Ringelgans	14,5
6.	Knutt	13
7.	Spießente	9
	Kampfläufer	9
9.	Steinwälzer	8
10.	Europäisches Schwarzkehlchen	7
11.	Zwergmöwe	6
	Lachseeschalbe	6
	Säbelschnäbler	6
14.	Austernfischer	5
	Kiebitzregenpfeifer	5
	Basstöpel	5
	Pfuhlschnepfe	5
	Kuckuck	5
19.	Wiesenweihe	4
	Wiesenpieper	4
	Sanderling	4
	Brandseeschwalbe	4
23.	Seeadler	3
	Trauerschwan	3
	Rohrweihe	3
	Heckenbraunelle	3
27.	"Seeschwalben"	2
	Eiderente	2
29.	Graureiher	1
	Gelbspötter	1
	Weißwangengans	1
	Rohrammer	1
	Schilfrohrsänger	1
	Mantelmöwe	1
35.	Schweinswal	0,5

(Nennung der Top-5, erste Stelle = 5 Punkte, fünfte Stelle = 1 Punkt)

# Artenliste

## Vögel

Abkürzungen: ad adult, ca circa, DZ Durchzügler, imm immatur, fam Familie, juv Jungvogel, KJ Kalenderjahr, m Männchen, min mindestens, p Paar, s singend, tw teilweise, w Weibchen, ua unter anderem, va vor allem, vmtl vermutlich, üf überfliegend.

## Entenvögel

### **Ringelgans *Branta bernicla***

11.5. ca 35 Büsum, 4 Wattwanderung; 12.5. einige Büsum; 13.5. ca 35 Westerheversand; 14.5. mehrfach, ua ein Trupp Arlau-Schleuse; 15.5. Fahrt; 16.5. hunderte ua Salzwiesen Königshafen, Königshafen/Uthörn; 30-40 Rantumbecken, viele Überfahrt

### **Weißwangengans *Branta leucopsis***

10.5. hunderte; 11.5. hunderte; 12.5. ua einige tausend Katinger Watt; 13.5.; 14.5. viele 100; 15.5.; 17.5. 2 Rantumbecken

### **Graugans *Anser anser***

10.5.; 11.5.; 12.5. ua hunderte Katinger Watt; 13.5.; 14.5. viele 100; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Blässgans *Anser albifrons***

14.5. 2 2. KJ Arlau-Schleuse

### **Schneegans *Anser caerulescens***

15.5. morgens Fahretofter Koog

### **Hybrid Kanada- x Graugans**

14.5. 1 Beltringharder Koog

### **Höckerschwan *Cygnus olor***

11.5. einige Fahrt, Kronenloch; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Trauerschwan *Cygnus atratus***

17.5. 1 Rantumbecken

### **Nilgans *Alopochen aegyptiaca***

14.5. 2 Arlau-Schleuse

### **Brandgans *Tadorna tadorna***

10.5. einige; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Knäkente *Spatula querquedula***

12.5. wenige Katinger Watt; 14.5. wenige; 15.5.

### **Löffelente *Spatula clypeata***

10.5. Rugenort; 11.5.; 12.5.; 14.5. viele; 15.5.; 16.5.

### **Schnatterente *Mareca strepera***

10.5. min 1 Friedrichskoog; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.

### **Pfeifente *Mareca penelope***

11.5. 1 Wördener Loch; 12.5. wenige; 14.5. einzelne; 15.5.; 17.5. wenige Rantumbecken

### **Stockente *Anas platyrhynchos***

10.5. einige; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Spießente *Anas acuta***

11.5. min 7 Wördener Loch; 12.5.; 14.5.; 15.5.

### **Krickente *Anas crecca***

11.5. 4 Wördener Loch; 12.5.; 15.5.; 16.5.

### **Tafelente *Aythya farina***

12.5. 3 Katinger Vorland; 14.5. 1 Beltringharder Koog; 15.5.

### **Reiherente *Aythya fuligula***

10.5. einige Rugenort; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Eiderente *Somateria mollissima***

11.5. 6 Büsum; 12.5. 1m Büsum; 14.5. 1 Schlüttsiel; 15.5.; 16.5.; 17.5. einige fam Rantumbecken, Hörnum

### **Trauerente *Melanitta nigra***

12.5. ca 10 abends Sankt-Peter-Ording; 16.5. ; 17.5. etliche Beobachtungen Westerland

### **Schellente *Bucephala clangula***

11.5. 4 Kronenloch; 14.5. Arlau-Schleuse; 15.5.

### **Mittelsäger *Mergus serrator***

17.5. 1p Rantumbecken

## Hühnervögel

### **Fasan *Phasianus colchicus***

10.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

## Segler

### **Mauersegler *Apus apus***

10.5. min 2 Rugenort; 12.5. einzelne; 13.5. 2 Oldensworter Vorland; 14.5. nicht wenige ziehend Beltringharder Koog; 15.5.

## Kuckucke

### **Kuckuck *Cuculus canorus***

10.5. 1s Friedrichskoog; 11.5. 1s Büsum; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

## Tauben

### **Straßentaube *Columba livia f. domestica***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Hohltaube *Columba oenas***

10.5. 1 Neufelderkoog; 13.5. 2 Sankt-Peter-Ording, Fahrt

### **Ringeltaube *Columba palumbus***

10.5. viele; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Türkentaube *Streptopelia decaocto***

10.5. viele; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.

## Kranichvögel

### **Wasserralle *Rallus aquaticus***

14.5. 1s abends Hauke-Haien-Koog

### **Teichhuhn *Gallinula chloropus***

10.5. Fahrt; 15.5.

### **Blässhuhn *Fulica atra***

10.5.; 12.5. brütend Katinger Watt; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.

### **Kranich *Grus grus***

15.5. 1 üf Hauke-Haien-Koog

## Lappentaucher

### **Rothalstaucher *Podiceps grisegena***

13.5. min 3-4p Großer Dünensee; 14.5. Arlau-Schleuse; 15.5.

### **Haubentaucher *Podiceps cristatus***

12.5.; 14.5.; 15.5.

### **Schwarzhalstaucher *Podiceps nigricollis***

14.5. viele, tw brütend Beltringharder Koog

## Wat-, Alken- und Möwenvögel

### **Austernfischer *Haematopus ostralegus***

10.5. viele; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5. ua ca 320 Sönke-Nissen-Koog; 17.5.

### **Stelzenläufer *Himantopus himantopus***

14.5. 1 Beltringharder Koog

### **Säbelschnäbler *Recurvirostra avosetta***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5. viele, auch mit juv; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Kiebitz *Vanellus vanellus***

10.5.; 11.5. tw mit juv; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Kiebitzregenpfeifer *Pluvialis squatarola***

12.5. min 18 Nullfläche+Grüne Insel; 13.5. min60 Westerheversand; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5. Fahrt

### **Sandregenpfeifer *Charadrius hiaticula***

11.5. ca 150 Wördener Loch; 12.5. viele; 13.5. min 300 Westerheversand; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5. einige Westerland

### **Flussregenpfeifer *Charadrius dubius***

12.5. 2 Katinger Watt; 15.5. Hauke-Haien-Koog

### **Seereggenpfeifer *Charadrius alexandrinus***

12.5. min 2fam Katinger Watt; 14.5.; 15.5.; 16.5.

### **Regenbrachvogel *Numenius phaeopus***

11.5. Fahrt; 12.5. 1 Büsum; 15.5.

### **Großer Brachvogel *Numenius arquata***

10.5. 1 r Friedrichskoog; 11.5. 1 Büsum, einige anderswo; 12.5. 2; ca 5 Beltringharder Koog; 15.5.; 16.5.

### **Pfuhschnepfe *Limosa lapponica***

11.5. ca 300 Büsum, ca 300 Wördener Loch; 12.5. größere Trupps; 13.5. ua 1 Sankt-Peter-Ording; 14.5.; 15.5.; 16.5.

### **Uferschnepfe *Limosa limosa***

11.5. wenige s; 12.5.; 14.5. auch mit juv Beltringharder Koog; 15.5.

### **Steinwölzer *Arenaria interpres***

11.1. 1 Wördener Loch; 12.5. mehrere; 14.5. einzelne; 15.5.; 16.5.; 17.5.

### **Knutt *Calidris canutus***

11.5. 1 Wördener Loch; 12.5. einige; 13.5.; 14.5. ca 800 Beltringharder Koog; 15.5.; 16.5.

### **Kampfläufer *Calidris pugnax***

11.5. min 10, 2x balzend; 12.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.

### **Sumpfläufer *Calidris falcinellus***

12.5. 1 Nullfläche+Grüne Insel; 14.5. abends Schlüttsiel

### **Sichelstrandläufer *Calidris ferruginea***

11.5. 1 Wördener Loch; 12.5. 1; 14.5. 1 Beltringharder Koog

### **Temminckstrandläufer *Calidris temminckii***

12.5. min 1 Nullfläche+Grüne Insel; 14.5. 1 Beltringharder Koog; 15.5.

### **Sanderling *Calidris alba***

13.5. einige Westerheversand; 16.5.; 17.5. min 30 Westerland

**Alpenstrandläufer *Calidris alpina***

11.5. 2; 12.5.; 13.5. einige 100 Westerheversand; 14.5. sehr viele; 15.5.; 16.5.

**Zwergstrandläufer *Calidris minuta***

11.5. min 20; 12.5. vmtl einige Nullfläche+Grüne Insel, 1 Katinger Watt; 14.5. einzelne; 15.5.; 16.5.

**Bekassine *Gallinago gallinago***

14.5. 1s abends Hauke-Haien-Koog

**Flussuferläufer *Actitis hypoleucos***

11.5.; 12.5.; 13.5. 1 Großer Dünensee; 14.5.; 15.5.; 16.5.

**Rotschenkel *Tringa totanus***

10.5. einige; 11.5. viele; 12.5.; 13.5. überall; 14.5.; 15.5.; 16.5.

**Bruchwasserläufer *Tringa glareola***

12.5. 2 Katinger Watt; 15.5.

**Dunkler Wasserläufer *Tringa erythropus***

11.5. min 10 ua Kronenloch; 12.5. wenige; 14.5. wenige; 15.5.; 16.5.

**Grünschenkel *Tringa nebularia***

11.5. 1 Kronenloch; 12.5. 1; 16.5.

**Lachmöwe *Chroicocephalus ridibundus***

10.5. wohl tausende Neufelderkoog; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Zwergmöwe *Hydrocoloeus minutus***

12.5. 10-15 Nullfläche+Grüne Insel; 14.5. min 80 Beltringhamarder Koog; 15.5. viele Hauke-Haien-Koog

**Schwarzkopfmöwe *Ichthyaetus melanocephalus***

12.5. 1; die vermeintlichen Vögel in Sylt waren falsch bestimmt

**Sturmmöwe *Larus canus***

10.5. vereinzelt; 11.5.; 12.5. wenige; 13.5.; 14.5. wenige; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Mantelmöwe *Larus marinus***

14.5. 1 Sönke-Nissen-Koog, 1 Schlüttsiel; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Silbermöwe *Larus argentatus***

10.5. vereinzelt; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Heringsmöwe *Larus fuscus***

11.5. 1 Büsum, 1 Kronenloch; 12.5. einzelne; 14.5. einzelne; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Lachseeschwalbe *Gelochelidon nilotica***

10.5. min 29 Neufelderkoog

**Brandseeschwalbe *Thalasseus sandvicensis***

13.5. 1 Sankt-Peter-Ording; 15.5.; 16.5. und 17.5. etliche ziehend

**Zwergseeschwalbe *Sternula albifrons***

11.5. 3 Büsum; 14.5. 3 Sönke-Nissen-Koo; 16.5. etliche

**Flusseeschwalbe *Sterna hirundo***

10.5. einzelne; 11.5. viele; 12.5.; 13.5.; 14.5. viele; 15.5.; 16.5.

**Küstenseeschwalbe *Sterna paradisaea***

10.5. viele, tw. balzend (Rugenort); 11.5. wenige; 12.5. einzelne; 13.5.; 14.5. vereinzelt; 15.5.; 17.5. einzelne ziehend

**Trauerseeschwalbe *Chlidonias niger***

11.5. 7 Kronenloch, 10-15 Wördener Loch, einige Meldorfer Siel; 12.5. ca 15 Büsum; 14.5. etliche; 15.5.

**Weißbart-Seeschwalbe *Chlidonias hybrida***

12.5. 3 Büsum

**Schmarotzerraubmöwe *Stercorarius parasiticus***

16.5. und 17.5. 1 ziehend Westerland

**Seetaucher**

**Seetaucher unbestimmt *Gavia sp.***

17.5. 2 ziehend Westerland

**Schreitvögel**

**Weißstorch *Ciconia ciconia***

10.5. mehrere Fahrt; 12.5.

**Ruderfüßer**

**Basstölpel *Morus bassanus***

16.5. wenige Westerland; 17.5. 2 Westerland

**Kormoran *Phalacrocorax carbo***

10.5. einzelne; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Schreit- und Pelikanvögel**

**Löffler *Platalea leucorodia***

11.5. 1 Büsum, 3 Odinsloch; 13.5. 1 Oldensworter Vorland; 15.5. 2 Hauke-Haien-Koog

**Rohrdommel *Botaurus stellaris***

14.5. 1s abends Hauke-Haien-Koog; 1.5. min 1s Hauke-Haien-Koog

**Graureiher *Ardea cinerea***

10.5. 1 Friedrichskoog; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Purpurreiher *Ardea purpurea***

14.5. 1 ad Arlau-Schleuse

**Silberreiher *Ardea alba***

10.5. 3 Neufelderkoog; 13.5. Fahrt; 14.5. Arlau-Schleuse

**Seidenreiher *Egretta garzetta***

17.5. 1 Rantumbecken

**Greifvögel**

**Wespenbussard *Pernis apivorus***

12.5. 1 Nullfläche+Grüne Insel

**Sperber *Accipiter nisus***

13.5. 1 Oldensworter Vorland

**Rohrweihe *Circus aeruginosus***

10.5. einige; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Kornweihe *Circus cyaneus***

15.5. 1m Überfahrt Sylt

**Wiesenweihe *Circus pygargus***

10.5. 1p Friedrichskoog; 17.5. 1m Überfuhr

**Seeadler *Haliaeetus albicilla***

10.5. min 4 Neufelderkoog, min 1 Friedrichskoog; 11.5. 1 imm Büsum, 1 Meldorfer Siel, 1 3. Querstraße; 12.5.; 13.5. 1 Sankt-Peter-Ording, 1 Fahrt, 1 Westerheversand; 14.5.; 17.5. 1 Rantumbecken

**Mäusebussard *Buteo buteo***

10.5. Fahrt; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.

**Spechtvögel**

**Buntspecht *Dendrocopos major***

13.5. 1 Oldensworter Vorland

**Falken**

**Turmfalke *Falco tinnunculus***

10.5. mehrfach; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 17.5.

**Wanderfalke *Falco peregrinus***

10.5. 1 Neufelderkoog; 15.5. 1ad Hauke-Haien-Koog

**Sperlingsvögel**

**Neuntöter *Lanius collurio***

13.5. 1w Sankt-Peter-Ording

**Elster *Pica pica***

10.5. viele; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.

**Dohle *Coloeus monedula***

10.5. viele; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Saatkrähe *Corvus frugilegus***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 17.5.

**Rabenkrähe *Corvus corone***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Hybrid Raben- x Nebelkrähe *Corvus corone x cornix***

16.5. 1

**Kolkrabe *Corvus corax***

10.5. 1 Friedrichskoog; 11.5. 1 Kronenloch; 12.5. 1; 13.5. 1; 15.5.; 16.5.

**Tannenmeise *Periparus ater***

17.5. 1 Hörnum

**Haubenmeise *Lophophanes cristatus***

13.5. min 1 Sankt-Peter-Ording

**Blaumeise *Cyanistes caeruleus***

11.5. 1 Kronenloch; 12.5.; 13.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Kohlmeise *Parus major***

11.5. 1 Kronenloch; 12.5.; 13.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Bartmeise *Panurus biarmicus***

15.5. 1 Hauke-Haien-Koog

**Feldlerche *Alauda arvensis***

10.5. viele s; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Uferschwalbe *Riparia riparia***

10.5. einige Rugenort; 11.5. ca 60 3. Querstraße; 12.5.; 13.5. 1 Sankt-Peter-Ording; 14.5.; 15.5.

**Rauchschwalbe *Hirundo rustica***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Mehlschwalbe *Delichon urbicum***

10.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Fitis *Phylloscopus trochilus***

11.5. s Kronenloch; 12.5.; 13.5. s und rastende DZ (Sankt-Peter-Ording); 14.5.; 15.5.; 17.5.

**Zilpzalp *Phylloscopus collybita***

10.5.; 11.5. 1s Büsum; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.

**Schilfrohrsänger *Acrocephalus schoenobaenus***

10.5. 1 Neufelderkoog; 11.5. s; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Teichrohrsänger *Acrocephalus scirpaceus***

11.5. s Odinsloch; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 17.5. Rantumbecken

**Gelbspötter *Hippolais icterina***

15.5. 1s Schlüttsiel; 16.5.

**Rohrschwirl *Locustella luscinioides***

14.5. 1s abends Hauke-Haien-Koog

**Mönchsgrasmücke *Sylvia atricapilla***

10.5. 1s Neufelderkoog; 11.5. Kronenloch; 12.5.; 13.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Gartengrasmücke *Sylvia borin***

12.5. min 2 s Nullfläche+Grüne Insel

**Klappergrasmücke *Curruca curruca***

10.5. mehrere; 12.5.; 14.5. Arlau-Schleuse; 15.5.; 17.5. Rantumbecken

**Dorngrasmücke *Curruca communis***

11.5. s Kronenloch; 12.5.; 13.5.; 14.5. Sönke-Nissen-Koog; 15.5.; 17.5. Rantumbecken

**Wintergoldhähnchen *Regulus regulus***

13.5. 2-3 Sankt-Peter-Ording

**Zaunkönig *Troglodytes troglodytes***

13.5. 1 Sankt-Peter-Ording; 14.5. Schlüttsiel; 15.5.; 16.5.; 17.5. Rantumbecken

**Kleiber *Sitta europaea***

10.5. 1 Büsum

**Gartenbaumläufer *Certhia brachydactyla***

13.5. 1s Sankt-Peter-Ording

**Star *Sturnus vulgaris***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 17.5.

**Singdrossel *Turdus philomelos***

10.5. 1s Büsum; 11.5. Büsum; 12.5.; 13.5. 1 Sankt-Peter-Ording; 17.5. Rantumbecken

**Amsel *Turdus merula***

10.5. 1s Büsum; 11.5. Büsum; 12.5.; 13.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Grauschnäpper *Muscicapa striata***

13.5. 1 Sankt-Peter-Ording; 17.5. 1 Hörnum

**Rotkehlchen *Erithacus rubecula***

13.5. 1 Sankt-Peter-Ording

**Weißsterniges Blaukehlchen *Luscinia svecica cyanecula***

13.5. 1 Sankt-Peter-Ording; 14.5. mehrere s Arlau-Schleuse

**Trauerschnäpper *Ficedula hypoleuca***

13.5. 1m 1w Sankt-Peter-Ording

**Hausrotschwanz *Phoenicurus ochruros***

11.5. 1s Büsum; 12.5.

**Gartenrotschwanz *Phoenicurus phoenicurus***

11. und 12.5. 1s Büsum

**Braunkehlchen *Saxicola rubetra***

10.5. 1-2 Friedrichskoog

**Europäisches Schwarzkehlchen *Saxicola rubicola***

12.5. 1 s Salzwiesen; 13.5. 1 Sankt-Peter-Ording; 16.5.

**Steinschmätzer *Oenanthe oenanthe***

10.5.; 11.5. einige; 12.5.; 13.5. Oldensworter Vorland; 15.5.; 16.5.

**Feldsperling *Passer montanus***

10.5.; 14.5. Arlau-Schleuse

**Hausperling *Passer domesticus***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Heckenbraunelle *Prunella modularis***

11.5. 1s Kronenloch; 15.5.; 16.5.; 17.5. mehrere Rantumbecken

**Schafstelze *Motacilla flava***

10.5. viele; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Bachstelze *Motacilla alba***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Wiesenpieper *Anthus pratensis***

11.5. 2-3s Wördener Loch; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Buchfink *Fringilla coelebs***

10.5. Fahrt; 11.5. Büsum, Kronenloch; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 17.5.

**Kernbeißer *Coccothraustes coccothraustes***

13.5. min 2 Sankt-Peter-Ording

**Grünling *Chloris chloris***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 17.5.

**Bluthänfling *Linaria cannabina***

10.5. mehrfach; 11.5.; 12.5.; 13.5. va Sankt-Peter-Ording; 14.5.; 15.5.; 16.5.; 17.5.

**Stieglitz *Carduelis carduelis***

11.5.; 12.5.; 13.5.; 16.5.; 17.5.

**Erlenzeisig *Spinus spinus***

13.5. 1 Sankt-Peter-Ording

**Grausammer *Emberiza calandra***

14.5. je 1s Cecilienkoog, Gaststätte Deichshörn

**Rohrammer *Emberiza schoeniclus***

10.5. 1s Friedrichskoog; 11.5.; 12.5.; 13.5. Sankt-Peter-Ording; 14.5.; 15.5.; 17.5.

## Andere Tiere

### **Feldmaikäfer *Melolontha melolontha***

10.5. Fahrt

### **Erdkröte *Bufo bufo***

17.5. 1 Rantumbecken

### **Cf. Wasserpitzmaus *Neomys fodiens***

13.5. 2 Sankt-Peter-Ording

### ***Nutria Myocastor coypus***

10.5. 2 Neufelderkoog

### ***Bisamratte Ondatra zibethicus***

13.5. 1

### **Feldhase *Lepus europaeus***

10.5.; 11.5.; 12.5.; 13.5.; 14.5.; 15.5.; 17.5.

### **Kaninchen *Oryctolagus cuniculus***

10.5. mehrere Rugenort; 12.5.; 15.5.

### **Braunbrustigel *Erinaceus europaeus***

10.5. Fahrt

### **Fledermaus *unbestimmt***

12.5.

### **Rotfuchs *Vulpes vulpes***

12.5. 1 Katinger Watt; 13.5.

### **Seehund *Phoca vitulina***

16.5. ca 20 Königshafen/Uthörn

### **Robbe *unbestimmt***

12.5. 1 Büsum; 17.5. ca 40 Hörnum

### **Reh *Capreolus capreolus***

10.5.; 12.5.; 14.5.; 15.5.

### **Gewöhnlicher Schweinswal *Phocoena phocoena***

16.5. 1 Westerland

## Artenliste Vögel: Zusammenfassung

(155, darunter Hybrid Kanada- x Graugans, Seetaucher unbestimmt und Hybrid Raben- x Nebelkrähe)

Ringelgans <i>Branta bernicla</i>
Weißwangengans <i>Branta leucopsis</i>
Graugans <i>Anser anser</i>
Blässgans <i>Anser albifrons</i>
Schneegans <i>Anser caerulescens</i>
Hybrid Kanada- x Graugans
Höckerschwan <i>Cygnus olor</i>
Trauerschwan <i>Cygnus atratus</i>

Nilgans <i>Alopochen aegyptiaca</i>
Brandgans <i>Tadorna tadorna</i>
Knäkente <i>Spatula querquedula</i>
Löffelente <i>Spatula clypeata</i>
Schnatterente <i>Mareca strepera</i>
Pfeifente <i>Mareca penelope</i>
Stockente <i>Anas platyrhynchos</i>
Spießente <i>Anas acuta</i>
Krickente <i>Anas crecca</i>
Tafelente <i>Aythya farina</i>
Reiherente <i>Aythya fuligula</i>
Eiderente <i>Somateria mollissima</i>
Trauerente <i>Melanitta nigra</i>
Schellente <i>Bucephala clangula</i>
Mittelsäger <i>Mergus serrator</i>
Fasan <i>Phasianus colchicus</i>
Mauersegler <i>Apus apus</i>
Kuckuck <i>Cuculus canorus</i>
Straßentaube <i>Columba livia f. domestica</i>
Hohлтаube <i>Columba oenas</i>
Ringeltaube <i>Columba palumbus</i>
Türkentaube <i>Streptopelia decaocto</i>
Wasserralle <i>Rallus aquaticus</i>
Teichhuhn <i>Gallinula chloropus</i>
Blässhuhn <i>Fulica atra</i>
Kranich <i>Grus grus</i>
Rothalstaucher <i>Podiceps grisegena</i>
Haubentaucher <i>Podiceps cristatus</i>
Schwarzhalstaucher <i>Podiceps nigricollis</i>
Austernfischer <i>Haematopus ostralegus</i>
Stelzenläufer <i>Himantopus himantopus</i>
Säbelschnäbler <i>Recurvirostra avosetta</i>
Kiebitz <i>Vanellus vanellus</i>
Kiebitzregenpfeifer <i>Pluvialis squatarola</i>
Sandregenpfeifer <i>Charadrius hiaticula</i>
Flussregenpfeifer <i>Charadrius dubius</i>
Seereggenpfeifer <i>Charadrius alexandrinus</i>
Regenbrachvogel <i>Numenius phaeopus</i>
Großer Brachvogel <i>Numenius arquata</i>
Pfuhschnepfe <i>Limosa lapponica</i>
Uferschnepfe <i>Limosa limosa</i>
Steinwäzler <i>Arenaria interpres</i>
Knutt <i>Calidris canutus</i>
Kampfläufer <i>Calidris pugnax</i>
Sumpfläufer <i>Calidris falcinellus</i>
Sichelstrandläufer <i>Calidris ferruginea</i>
Temminckstrandläufer <i>Calidris temminckii</i>
Sanderling <i>Calidris alba</i>
Alpenstrandläufer <i>Calidris alpina</i>
Zwergstrandläufer <i>Calidris minuta</i>
Bekassine <i>Gallinago gallinago</i>
Flussuferläufer <i>Actitis hypoleucos</i>
Rotschenkel <i>Tringa totanus</i>
Bruchwasserläufer <i>Tringa glareola</i>
Dunkler Wasserläufer <i>Tringa erythropus</i>
Grünschenkel <i>Tringa nebularia</i>
Lachmöwe <i>Chroicocephalus ridibundus</i>
Zwergmöwe <i>Hydrocoloeus minutus</i>
Schwarzkopfmöwe <i>Ichthyophaga melanocephalus</i>
Sturmmöwe <i>Larus canus</i>

Mantelmöwe <i>Larus marinus</i>
Silbermöwe <i>Larus argentatus</i>
Heringsmöwe <i>Larus fuscus</i>
Lachseeschwalbe <i>Gelochelidon nilotica</i>
Brandseeschwalbe <i>Thalasseus sandvicensis</i>
Zwergseeschwalbe <i>Sternula albifrons</i>
Flusseeschwalbe <i>Sterna hirundo</i>
Küstenseeschwalbe <i>Sterna paradisaea</i>
Trauerseeschwalbe <i>Chlidonias niger</i>
Weißbart-Seeschwalbe <i>Chlidonias hybrida</i>
Schmarotzerraubmöwe <i>Stercorarius parasiticus</i>
Seetaucher unbestimmt <i>Gavia</i> sp.
Weißstorch <i>Ciconia ciconia</i>
Basstölpel <i>Morus bassanus</i>
Kormoran <i>Phalacrocorax carbo</i>
Löffler <i>Platalea leucorodia</i>
Rohrdommel <i>Botaurus stellaris</i>
Graureiher <i>Ardea cinerea</i>
Purpureiher <i>Ardea purpurea</i>
Silberreiher <i>Ardea alba</i>
Seidenreiher <i>Egretta garzetta</i>
Wespenbussard <i>Pernis apivorus</i>
Sperber <i>Accipiter nisus</i>
Rohrweihe <i>Circus aeruginosus</i>
Kornweihe <i>Circus cyaneus</i>
Wiesenweihe <i>Circus pygargus</i>
Seeadler <i>Haliaeetus albicilla</i>
Mäusebussard <i>Buteo buteo</i>
Buntspecht <i>Dendrocopos major</i>
Turmfalke <i>Falco tinnunculus</i>
Wanderfalke <i>Falco peregrinus</i>
Neuntöter <i>Lanius collurio</i>
Elster <i>Pica pica</i>
Dohle <i>Coloeus monedula</i>
Saatkrähe <i>Corvus frugilegus</i>
Rabenkrähe <i>Corvus corone</i>
Hybrid Raben- x Nebelkrähe <i>Corvus corone x cornix</i>
Kolkrabe <i>Corvus corax</i>
Tannenmeise <i>Parus ater</i>
Haubenmeise <i>Lophophanes cristatus</i>
Blaumeise <i>Cyanistes caeruleus</i>
Kohlmeise <i>Parus major</i>
Bartmeise <i>Panurus biarmicus</i>
Feldlerche <i>Alauda arvensis</i>
Uferschwalbe <i>Riparia riparia</i>
Rauchschwalbe <i>Hirundo rustica</i>
Mehlschwalbe <i>Delichon urbicum</i>
Fitis <i>Phylloscopus trochilus</i>
Zilpzalp <i>Phylloscopus collybita</i>
Schilfrohrsänger <i>Acrocephalus schoenobaenus</i>
Teichrohrsänger <i>Acrocephalus scirpaceus</i>
Gelbspötter <i>Hippolais icterina</i>
Rohrschwirl <i>Locustella luscinioides</i>
Mönchsgrasmücke <i>Sylvia atricapilla</i>
Gartengrasmücke <i>Sylvia borin</i>
Klappergrasmücke <i>Curruca curruca</i>
Dorngrasmücke <i>Curruca communis</i>
Wintergoldhähnchen <i>Regulus regulus</i>
Zaunkönig <i>Troglodytes troglodytes</i>
Kleiber <i>Sitta europaea</i>

Gartenbaumläufer <i>Certhia brachydactyla</i>
Star <i>Sturnus vulgaris</i>
Singdrossel <i>Turdus philomelos</i>
Amsel <i>Turdus merula</i>
Grauschnäpper <i>Muscicapa striata</i>
Rotkehlchen <i>Erithacus rubecula</i>
Weißsterniges Blaukehlchen <i>Luscinia svecica cyanecula</i>
Trauerschnäpper <i>Ficedula hypoleuca</i>
Hausrotschwanz <i>Phoenicurus ochruros</i>
Gartenrotschwanz <i>Phoenicurus phoenicurus</i>
Braunkehlchen <i>Saxicola rubetra</i>
Europäisches Schwarzekehlchen <i>Saxicola rubicola</i>
Steinschmätzer <i>Oenanthe oenanthe</i>
Feldsperling <i>Passer montanus</i>
Hausperling <i>Passer domesticus</i>
Heckenbraunelle <i>Prunella modularis</i>
Schafstelze <i>Motacilla flava</i>
Bachstelze <i>Motacilla alba</i>
Wiesenpieper <i>Anthus pratensis</i>
Buchfink <i>Fringilla coelebs</i>
Kernbeißer <i>Coccothraustes coccothraustes</i>
Grünling <i>Chloris chloris</i>
Bluthänfling <i>Linaria cannabina</i>
Stieglitz <i>Carduelis carduelis</i>
Erlenzeisig <i>Spinus spinus</i>
Graumammer <i>Emberiza calandra</i>
Rohrammer <i>Emberiza schoeniclus</i>